

America Cantat 10, La Plata, Argentinien, 11-15. Oktober 2023

Die Völker Südamerikas singen in brüderlicher Einigkeit

Dieses Jahr wird AMERICA CANTAT sein 30-jähriges Bestehen feiern. Die Gründung erfolgte am 12. Oktober 1992 in Argentinien und wir feiern diesen Geburtstag mit Freude, nachdem sich die Organisation auf die vier südamerikanischen Subkontinente verbreitet hat.

Seit jenem 12. Oktober "bereiste" America Cantat alle davon: im Süden durch Argentinien, Venezuela, Brasilien und Kolumbien, in Mittelamerika Panama, im Norden Mexiko und auf den Inseln Kuba und die Bahamas.



Opera House Teatro Argentino de La Plata

Diejenigen, die zu diesem Fest kommen, können unter verschiedenen Workshops auswählen, z.B. zur Vorbereitung von

Werken, die von Dirigenten internationaler Bekanntheit dirigiert werden, wie Digna Guerra de Cuba, mit ihrem dem Werk von Silvio Rodriguez gewidmeten Workshop "Silvio", unter Chorveranstaltungen von Eduardo Ferraudi, Elisenda Carrasco aus Spanien mit ihrem Workshop "La voz del Arco Iris" für Kinderchöre, Cecilia Espinosa aus Kolumbien, die eine Bandbreite von "Música Americana Contemporánea" anbietet, Federico Trindade Brasilien/ Uruguay mit der "Música popular brasileña y uruguaya", Mabel Troia aus Venezuela mit "Música Americana de raíz afro", Viviana Bogner aus Argentinien, die mit Ausschnitten eines Werks von Camilo Matta "Carnaval de los Andes" arbeitet, Leonardo García Alarcón aus Argentinien/ der Schweiz mit seinem Workshop "Utopía", in dem er ein Panorama aus den Renaissance- und Barock-Bewegungen und vom iberischen und lateinamerikanischen Barock zeigt.



Pasaje Dardo Rocha Cultural Center, La Plata

Es wird auch Vorträge von großen Dirigenten wie Roberto Saccente oder José María Sciutto geben, bei denen ihr vorzügliches Profil aufgezeigt wird und von denen wir verschiedene Stile, Methoden zu proben, das Charakteristische

ihrer Besonderheiten und vieles mehr lernen werden.

Es wird Konzerte mit berühmten Chören wie dem Coral Femenino de San Justo unter der Leitung von Roberto Saccente geben, vielleicht einer der im Laufe seines 68-jährigen Bestehens am häufigsten ausgezeichneten argentinischen Chöre, der von seinem jetzigen Dirigenten gegründet wurde, oder mit dem Coro Nacional de Música Argentina, geleitet von Guillermo Tesone, der die Werke aufführen wird, mit denen die Kompositionswettbewerbe Ibermúsicas gewonnen wurden.

Außerdem können alle angemeldeten Chöre, die Konzerte anbieten wollen, die verschiedenen Säle am Ort des Festivals nutzen, der Stadt von La Plata – per Gesetz der Provinz und städtischer Verordnung Provinzhauptstadt des Chorgesangs – , oder auch genauso in Buenos Aires.

<https://www.aamcant.org.ar/aamcant2/america-cantat-10>

Übersetzt aus dem Spanischen von Sibylle Walter, Deutschland